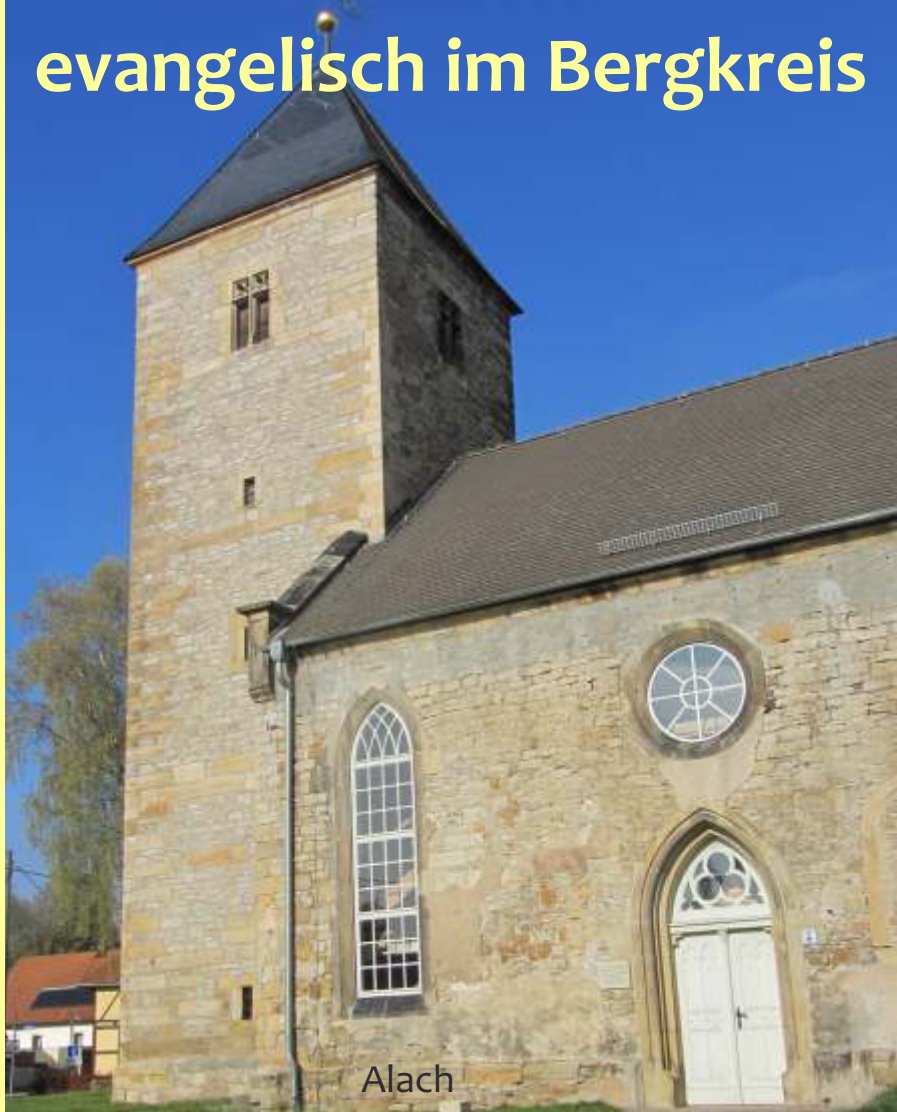


Alach - Bindersleben - Ermstedt - Frienstedt - Gottstedt -
Kleinrettbach - Nottleben - Zimmernsupra

Kirchenfenster evangelisch im Bergkreis



Alach

März April Mai

2015



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

	Seite
<u>Geistliches Wort</u>	3
<u>Gemeindenachrichten</u>	
Vorstellung Frau Weber-Friedrich	4
Besetzung Pfarrstelle	5
Was ist, was macht eine ord. Gemeindepädagogin	6
Osternacht in Ermstedt	7
Familiennachrichten	8
Geburtstage	9
<u>Kita St. Laurentius</u>	
Sternschnuppen auf Spurensuche	10
Entdecke deinen Körper	11
<u>Aus der Gemeinde</u>	
Weltgebetstag	12
Kindergottesdienst	13
Veranstaltungstermine	14
Konfirmandentermine	15
<u>Rückblick</u>	
Seniorenfahrt	16
<u>WasWannWo?</u>	
Kirche auf dem Weg zur BUGA 2021	17
Kirche für Kinder	18
Gottesdiensttermine	19 -21
Termine Kirchenchor und Seniorenkreise	22

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“

- unter diesem Motto folgen wir Jesus in diesen Tagen in Gedanken auf seinem Weg ans Kreuz. Wie viel Geld braucht es dazu? Was gewinnen wir in dieser Nachfolge?

Wie reich ist die Kirche im Bergkreis?

Haben Sie diese Zahl auch gelesen: 3,31 Milliarden Euro? So beziffert das Erzbistum Köln seinen Besitz. 3,31 Milliarden bei 2 Millionen katholischen Christen, 2/3 davon angelegt in Wertpapieren. Hört sich ziemlich viel an. Wie sieht es bei uns im Bergkreis aus? Das Kirchspiel Fienstedt hat gerade die Jahresrechnung 2014 verabschiedet. 80.000 € Ein- und Ausgabe, 15.000 Bestand, 20.000 in der Rücklage. Hört sich ziemlich wenig an. Das Kirchspiel ist reich an Schätzen: die schönen alten Kirchen in Ermstedt und Zimmernsupra (saniert), in Fienstedt und Kleinrettbach (teilsaniert), die Kirchenruine in Nottleben. Dazu Friedhöfe. Pfarrhaus, Pfarrhof und KiTa in Fienstedt. Einige Hektar Ackerland. Das wars. Die Pachteinnahmen fließen in die Bauunterhaltung. Dazu kommen Kirchensteuereinnahmen, Kollekten, Gemeindebeitrag, Spenden. Summe: 80.000 € im Jahr und da zählt alles mit. Wo geht das Geld hin? Kurz gesagt: in die Dienstvergütung von kirchlichen Mitarbeitern, in die Bauten und in Projekte. Das veröffentlichen wir Jahr für Jahr samt aller Rücklagen,

diskutieren und verabschieden.

Der Reichtum der Kirche im Bergkreis ist nicht mit Geld zu messen. Er zeigt sich, wenn in allen 8 Bergkreis-Dörfern Christvespern in vollen Kirchen gefeiert werden, liebevoll von Ehrenamtlichen vorbereitet. Er zeigt, wenn sich Menschen für den Erhalt von Kirchen, Orgeln und Häusern engagieren. Er zeigt sich, wenn alle an einem Strang ziehen, um den Neubau der Fienstedter KiTa auf den Weg zu bringen. Er zeigt sich, wenn 30 Kinder eine schöne Ferienwoche in Fienstedt verbringen, wenn Menschen in Kirchenchören zusammen musizieren. Er zeigt sich in der Hilfe für den Nächsten und im Gebet. Und er zeigt sich auch, wenn Menschen Monat für Monat entscheiden, dass sie die Kirche im Bergkreis mit ihrer Kirchensteuer unterstützen.

Ihr



Dr. Matthias Rein
Senior des Kirchenkreises

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Neue kommt.
Eine Weile dauert es zwar noch.
Alle Kisten wollen erst noch in
Erfurt gepackt werden, um dann
im April im Binderslebener
Pfarrhaus wieder ausgepackt zu
werden.

Mein Name ist

Carolin Weber-Friedrich



und ich freue mich, dass ich mich Ihnen als Ihre Ordinierte Gemeindepädagogin vorstellen darf.

Ab 1. April bin ich für den Kirchengemeindeverband Bindersleben-Alach und das Kirchspiel Frienstedt mit der Pfarramtsführung im Entsendungsdienst beauftragt.

Meine Wurzeln liegen in Oberfranken. In einem kleinen Dorf in der Fränkischen Schweiz bin ich aufgewachsen. Nach der Schulzeit folgte die Ausbildung zur Diakonin und Erzieherin in Rummelsberg und das Studium der Religionspädagogik & Kirchlichen Bildungsarbeit an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg.

Seit 2011 lebe und arbeite ich hier in der Thüringen. Zuletzt war ich als Gemeindepädagogin im Kirchenkreis Apolda-Buttstädt für die Arbeit mit Kinder, Jugendlichen und das Erteilen von Religionsunterricht zuständig.

Momentan wohne ich mit meiner Lebenspartnerin Charlotte Weber und unserem fünfjährigen Sohn Lorenz in Erfurt. Dort habe ich in der Kirchengemeinde Martini-Luther und zuvor im Kirchengemeindeverband Seeborgen meine praktische Ausbildung für den pfarramtlichen Dienst, das Vikariat, Dienst absolviert.

Ich bin gespannt auf die Aufgaben, die mich erwarten, und freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen. Möge unser gemeinsamer Weg gesegnet sein.
Es grüßt Sie herzlichst

Ihre Carolin Weber-Friedrich

Die Besetzung der Pfarrstelle Bindersleben/pfarramtliche Dienste im Pfarrbereich Bergkreis ab 1.4.2015

Die Pfarrstelle Bindersleben wurde im Herbst 2014 zweimal zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Die Besetzung erfolgt durch die Wahl der Gemeindeglieder des Kircheneinverleibes Bindersleben-Alach und des Kirchenspiels Friestedt. Verschiedene Pfarrerrinnen und Pfarrer bekundeten Interesse. Nach Sondierungsgesprächen kam es aber jeweils aus verschiedenen Gründen nicht zu Bewerbungen. Die Gemeindeglieder haben nunmehr beschlossen, die Pfarrstelle zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht erneut auszuscheiden, sondern die Landeskirche um die Entsendung eines Pfarrers/einer Pfarrerrin oder eines/r ordinierten Gemeindepädagogen/in im Entsendungsdienst zu bitten. Dieser Bitte folgen Landeskirche und Kirchenkreis. Am 1.4.2015 beginnt die ordinierte Gemeindepädagogin Carolin Weber-Friedrich ihren Dienst im Pfarrbereich. Sie absolviert ihren Probendienst für drei Jahre und versieht die pfarramtlichen und gemeindepädagogischen Aufgaben in den Gemeinden im Zusammenwirken mit den anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Verkündigungsdienst.

Die Pfarrstelle Bindersleben wird nach drei Jahren, also im Frühjahr 2018, erneut zu Wiederbesetzung ausgeschrieben. Frau Weber-Friedrich

kann sich dann um die Übertragung der Pfarrstelle bewerben, sofern sie die Bewerbungsfähigkeit erlangt. Das Wahlrecht liegt bei den Gemeindegliedern.

Wir freuen uns auf den Dienst und die Zusammenarbeit mit Frau Weber-Friedrich. Wir werden sie den Gemeinden im Festgottesdienst am Ostersonntag in Bindersleben um 15 Uhr vorstellen. Frau Weber-Friedrich wird ab April im Pfarrhaus Bindersleben mit ihrer Familie wohnen.

Ich sage an dieser Stelle allen Menschen herzlichen Dank, die geholfen haben, die Zeit der Vakanz der Pfarrstelle Bindersleben zu überbrücken: Pfarrer Möslein als Vakanzvertreter, die Mitarbeiter/innen in den Gemeinden Frau Eisbrenner, Frau Kroy, Frau Scharf, Herr Fülöp, und weiter Pfarrerrin Zeller, Pfarrer Neumann, Superintendent i.R. Voigt und nicht zuletzt die Kirchenältesten, allen voran Herr Gröger-Tepke und Herr Wiegand.

Senior Dr. Matthias Rein

Was ist, was macht eine ordinierte Gemeindepädagogin?

Wer hauptamtlich im Verkündigungsdienst unserer Kirche arbeiten will, kann dies in verschiedener Weise, mit verschiedener Ausbildung und verschiedenen Aufgaben tun: als Diakon/in, als Kirchenmusiker/in, als Pfarrer/in, als Religionspädagoge/in, als Gemeindepädagoge/in.

Gemeindepädagoginnen gestalten die Kommunikation des Evangeliums in der Kinder- und Jugendarbeit, in der Erwachsenenbildung, in der Arbeit mit Familien, Senioren, Ehrenamtlichen, und auch in Seelsorge, Diakonie, Beratungsarbeit sowie in freizeit- und schulnahen Angeboten. Sie absolvieren ein Fachschul- oder Fachhochschulstudium an einer Kirchlichen Fach- bzw. Fachhochschule. Sie erwerben theologische, pädagogische und diakonische Fachkenntnisse und durchlaufen praxisnahe Ausbildungsgänge. In der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt es den Beruf des/der ordinierten Gemeindepädagogen/in. Nach acht Semestern Studium an einer Evangelische Fachhochschule (Masterabschluss) und einem Vikariat (zusammen mit Theologinnen) können Gemeindepädagoginnen ordiniert werden. Als ordinierte Gemeindepädagogen nehmen sie neben gemeindepädagogischen Aufgaben das Amt der öffentlichen Wortver-

sowie pfarramtliche Dienste wahr und verwalten die Kasualien (Taufe, Konfirmation, Hochzeit, Beerdigung).

Gegenwärtig sind im Kirchenkreis Erfurt zwei ordinierte Gemeindepädagoginnen tätig. Frau Gräfenhain arbeitet als ordinierte Gemeindepädagogin in der Gemeinde Martin-Luther. Sie hält Gottesdienste, tauft und leitet die Abendmahlsfeiern, sie leitet die Geschäftsführung der großen Gemeinde, sie trägt Verantwortung für verschiedene gemeindepädagogische Bereiche. Frau Eisbrenner leitet den Dienstbereich der Arbeit mit Kindern und Familien im Kirchenkreis. Sie begleitet die Gemeindepädagoginnen, koordiniert deren Arbeit und betreut Projekte auf der Ebene des Kirchenkreises. Weiter hält sie Gottesdienste, Amtshandlungen und gemeindepädagogische Veranstaltungen in den Gemeindebereichen Bergkreis und Gispersleben.

Ordinierte Gemeindepädagoginnen können die Aufgaben eines Pfarramtes wahrnehmen. Sie bringen eine praxisorientierte Ausbildung und besondere pädagogische Qualifikationen für den Pfarrdienst mit und sind eine große Bereicherung für den Verkündigungsdienst unserer Kirche.

Osternacht am 04. April 2015

23.00 Uhr

in der St. Andreas Kirche Ermstedt

Auch in diesem Jahr sollen die Feste rund um Ostern würdig gefeiert werden. Mit der Fastenzeit, die die Menschen heute für sich individuell gestalten, geht der Blick schon in Richtung Ostern.

Während der Karsamstag still begangen wird, mündet er in den feierlichen Gottesdienst der Osternacht.

Sie ist die Nacht der Nächte“-eine Nacht des Wachens, Betens und Singens zum Gedenken an die Auferstehung Jesu Christi von den Toten und damit an den Durchgang vom Tod zum Leben.

Die Lesung der Ostergeschichte ist zentraler Bestandteil der Osternachtsfeier. Umrahmt wird dieser stimmungsvolle Gottesdienst durch entsprechende Chorgesänge und dem Ruf „Christus, Licht der Welt“. Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde Ermstedt alle Besucher zum traditionellen Essen und Trinken ein. Dabei ergeben sich sicher viele Gelegenheiten um ins Gespräch zu kommen. In der Winterkirche, im Turmzimmer oder am Osterfeuer vor der Kirche kann man zusammenfinden und sich austauschen.

Eine herzliche Einladung an alle, die diese besondere Nacht gemeinsam feiern und dem Ostermorgen mit neuer Hoffnung fröhlich entgegen gehen wollen.



Gemeindenachrichten

Taufen in unserer Gemeinde

Sophie Amelie Ciappara Stolze aus Köln
in Zimmernsupra 08.06.2014

Lenox Geldmacher aus Frienstedt
in Höngeda 26.07.2014

Joshua Six aus Frienstedt
in Frauenwald 19.10.2014

Trauung

Victoria und Christian Geldmacher
iaus Frienstedt in Höngeda 26.07.2014

Wir trauern um

Irmgard Lesser aus Frienstedt
geb.: 25.04.1937



Wir wünschen Gottes Segen

Alach

Ursula Menzel	09.03.	83 Jahre
H. Lindekugel	13.03.	82 Jahre
G. Steinmann	17.03.	83 Jahre
Vera Helbig	22.03.	81 Jahre
Ilse Rudolph	29.03.	89 Jahre
Freia Geisler	04.04.	80 Jahre
Margarete Wölk	10.04.	85 Jahre
Dieter Brack	18.04.	70 Jahre

Bindersleben

Sieglinde Preu	08.03.	83 Jahre
Elfriede Zellmann	13.03.	75 Jahre
Helga Kellner	13.03.	81 Jahre
Harry Opitz	28.03.	75 Jahre
Hildegard Kreyer	17.04.	89 Jahre
E. Pfannmüller	20.04.	83 Jahre
K. Gottmannshausen	22.04.	75 Jahre
Reinhard Remus	24.04.	80 Jahre
Erich Martin	25.04.	95 Jahre

Ermstedt

E. Neumann	06.03.	89 Jahre
A. Reichmacher	12.03.	87 Jahre
Ingo Cramer	14.04.	81 Jahre
Irene Pfaff	22.05.	92 Jahre

Frienstedt

Susanne Ripkens	03.03.	75 Jahre
Erhard Deißner	18.03.	82 Jahre
Brunhilde Weigel	10.04.	80 Jahre
Ewald Poppe	08.05.	88 Jahre
Edeltraut Knorr	24.05.	80 Jahre

Gottstedt

Helga Donath	02.04.	70 Jahre
Lothar Poppe	18.04.	80 Jahre
S. Sülzenbrück	18.04.	81 Jahre
M. Schwarzbach	13.05.	70 Jahre

Kleinrettbach

Lothar Sauerbrei	10.03.	75 Jahre
Hans Grimm	15.03.	70 Jahre
Arnfried Göring	14.05.	70 Jahre

Nottleben

Alice Rudolph	02.03.	88 Jahre
E. Oberndörfer	30.03.	83 Jahre
Eva Dittmar	20.04.	80 Jahre
Rudi Seyffarth	20.05.	81 Jahre
Lissa Ruhnke	27.05.	94 Jahre
Hannelore Putz	31.05.	80 Jahre

Zimmernsupra

Harald Ruge	09.03.	85 Jahre
Edith Kellner	17.03.	81 Jahre
Herta Stegmann	27.03.	82 Jahre
Hanna Grauel	14.04.	83 Jahre
Käthe Anschütz	04.05.	88 Jahre



(Im Gemeindebrief werden die 70., 75. Und ab dem 80. Lebensjahr alle "Geburtstagskinder" namentlich genannt. Ist dies nicht gewünscht, dann teilen Sie uns dies bitte rechtzeitig mit.)

Die Sternschnuppen gehen auf Spurensuche



Wir sind einige Wochen bewusst mit offenen Augen durch Frienstedt gegangen.

Überall sind uns Spuren begegnet, die Geschichten erzählen. Jede Spur hat eine Vergangenheit- jemand oder irgendetwas war vor uns schon da und hat etwas hinterlassen.

Wer war das? Ein Hund? Ein Löwe ?Ein Dino?

Was hat er gemacht? Er hat gejagt. Er hat Fressen gesucht.

Er ist ausgestorben.

Wohin ist er gegangen? Nach Deutschland. In den Wald. In eine Höhle.

Wir haben viele verschiedene Spuren gefunden. Fußabdrücke im Matsch oder im Schnee. Traktorspuren. Tierspuren. Kot von Vögeln und(mehr als uns lieb ist) Hunden.

Abgeschossene Raketen vom Silvesterfeuerwerk. Der Sturm hat Äste und Zweige abgeknickt. Spuren von Tieren, vom Wetter und Schnitzereien an Baumrinde.

Andere Spuren kann man riechen oder schmecken. Und auch hören...

Bei Exkursionen in Feld und Wald konnten wir Spuren vergleichen. War das ein großer Hund? Wohin ist der Trecker gefahren? Welcher Vogel hat diese Feder verloren?

Mithilfe von Krepppapierfähnchen haben wir Spuren markiert. Jeder konnte seine Entdeckung zeigen und den anderen davon berichten.

In einem Spurenbuch sammelten wir Fellreste, Federn, Blätter, Fotos... .

Wir haben Murmeln, kleine Autos, Steine u.a. mit Farbe bestrichen und sind damit über Papier gerollt. Die Kinder durften frei experimentieren und haben beim Ausprobieren Unterschiede zwischen Groß und Klein, zwischen Ursache und Wirkung erfahren.

Viel Spaß hatten wir bei der Spurensuche. Die Kinder waren im Wechsel Spurenleger und Spurensucher. Felix hatte die tolle Idee, Spuren mit Papierfliegern zu legen.

Wir malten Spuren in den Sand, in den Schnee und mit Stöcken in den Matsch. Beim Schnüffelspiel, „schnüffelten“ wir verschiedene Duftquellen im Gruppenraum.

Ein Memory machte uns mit den Spuren unterschiedlicher Tiere bekannt.

Die Kinder haben alte Familienfotos, alte Haushaltsgegenstände, altes Spielzeug mitgebracht. Damit haben wir Spuren der Vergangenheit entdeckt. Natürlich gibt es zu jedem Foto eine Familiengeschichte.

So kamen wir ins Gespräch.



Entdecke deinen Körper

Im neuen Projektthema werden unsere Regenbogenkinder körperliche Funktionen und Zusammenhänge erkennen.

Wie gehe ich mit meinem Körper um?
Was schmeckt mir?

Was ist gesund?
Wie sehe ich aus?

Die Kinder nehmen körperliche und seelische Bedürfnisse wahr und lernen, Verantwortung für sich zu übernehmen.
Sie erleben, dass jeder unterschiedliche Stärken und Schwächen hat.

Tim ist schnell mit dem Roller unterwegs und Vito hat einen Zoo mit vielen Tieren gebaut.

Typisch Junge?

Rabea und Maria singen sehr gern, Ina, Carlotta und Lilly malen farbenprächtige Bilder.

Typisch Mädchen?

Musizieren und Bewegen wecken Freude und sorgen für Wohlbefinden bei allen Kindern.

Durch vielfältige Angebote im KITA Ablauf möchten wir den Kindern vermitteln, dass es wichtig ist, sich gut zu versorgen.

Wir gehen auf Traumreisen, genießen Massagen und probieren leckere Rezepte aus.



MAN SOLL DEM LEIB ETWAS GUTES BIETEN, DAMIT DIE SEELE LUST HAT, DARIN ZU WOHNEN.

Weltgebetstag am Freitag, 06. März 2015, 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Bindersleben



Haben Sie noch den Geschmack auf den Lippen von Frankreich, von Ägypten?
Erinnern Sie sich noch an unser herzerwärmendes Zusammensein zum Weltgebetstag in den vergangenen Jahren?

Eine segensbringende Vorbereitungsgruppe mit wunderbar engagierten Frauen wird Sie zum kommenden Weltgebetstag auf die Bahamas „entführen“.

Die Gottesdienstordnung zum diesjährigen Weltgebetstag haben Frauen von den Bahamas entworfen. Und so werden in diesem Jahr Christen in aller Welt am ersten Freitag im März den Weltgebetstag nach dieser Ordnung feiern und sich über alle Grenzen hinweg miteinander verbinden.

Das Thema heißt in diesem Jahr: „Begrift ihr meine Liebe?“ Es bezieht sich auf die Geschichte von der Fußwaschung Jesu für seine Jünger, die im Johannesevangelium Kapitel 13,1-17 steht.

Alle Frauen und Männer aus Alach, Bindersleben, Ermstedt, Frienstedt, Gottstedt, Kleinrettbach, Nottleben und Zimmernsupra sind herzlich

am Freitag, dem 6. März um 19.00 Uhr

ins Gemeindezentrum nach Bindersleben eingeladen. Die Vorbereitungsgruppe des Weltgebetstages lädt anschließend wie in jedem Jahr zum weiteren Zusammensein mit landestypischen Speisen und Getränken ein.

... und besonders für Kinder und Familien, Eltern und Großeltern mit Kindern und Interessierte:

am Sonntag, 08. März 2015, 15:00 Uhr

Gottesdienst im Rahmen des Weltgebetstages und anschließendes Zusammensein mit kleinen Leckereien der Bahamas und Basteleien im Gemeindezentrum Bindersleben.

Herzlich willkommen zu beiden Veranstaltungen.

„Kirche mit Kindern“ im Kindergottesdienst

Meist einmal im Monat findet parallel zum Gottesdienst auch der Kindergottesdienst statt.

Die Termine werden im Gottesdienstplan im „Kirchenfenster“ mit Kigo gekennzeichnet.

Acht Frauen engagieren sich für „Kirche mit Kindern“ im Kindergottesdienst. Meist zu zweit setzen sie mit Freude und Vergnügen ihre Fähigkeiten und Begabungen ein, damit unsere Kinder von der frohen und befreienden Botschaft von Jesus Christus hören, singen, spielen, gestalten können.

Liebe Eltern und Großeltern!

Lassen Sie sich herzlich zum Gottesdienst einladen und bringen Sie Ihre Kinder und/oder Enkelkinder mit.

Und liebe Kinder: Lasst Ihr Euch den Kigo nicht entgehen. Es macht Spaß und Freude dabei zu sein.

In den Wintermonaten ist der Kigo zumeist in Bindersleben im oberen Raum des Gemeindezentrums. Wenn es wärmer ist, findet Kigo auch in den anderen Gemeinden statt. Da die meisten Erwachsenen mobil sind, ist das sonntägliche Fahrtproblem zum nächsten Gottesdienst mit Kigo klein. Wir freuen uns, wenn wir Sie, liebe Erwachsene, und Euch, liebe Kinder, zum nächsten Gottesdienst mit Kigo begrüßen können.

Hier die Termine und was wir machen:

08.03.2015, 15:00 Uhr in Bindersleben

Gottesdienst im Rahmen des Weltgebetstages besonders für Kinder und Familien, Eltern, Großeltern und allen Interessierten und anschließendes Zusammensein mit kleinen Leckereien der Bahamas und Basteleien

19.04.2015, 11:15 Uhr in Bindersleben – Der gute Hirte

17.05.2015, 11:15 Uhr in Alach

Im Kindergottesdienstkreis, der sich etwa alle 2 Monate trifft, überlegen wir miteinander die Inhalte und Gestaltungsformen der nächsten Kigo's.

Der nächste Kindergottesdienstkreis ist am Mittwoch, 25.03.2015, 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Alach.

Wer gern mitmachen möchte, ist herzlich willkommen!



Veranstaltungstermine

Kindergottesdienstkreis

Mittwoch 25.03.2015 19:30 Uhr Alach Gemeindegottesdienst

Seniorenkreis Frienstedt und Ermstedt

Am Dienstag, den **21. April 2015** fahren wir in die Bachkirche nach Dornheim zur Besichtigung mit anschließendem Kaffee trinken.

Abfahrt: 13:15 Uhr am Pfarrhaus in Frienstedt

Ausflug Bergkreis Bindersleben/Frienstedt

Ganztägige Busfahrt zur Landesgartenschau nach Schmalkalden am **28.04.2015**.
Anmeldung bitte bis 30.03.2015 im Gemeindebüro bei Frau Scharf.

Tel. 036208/70387

SommerHausKirche 2015 - 17. August 2015 bis 21. August 2015

Herzliche Einladung zur SommerHausKirche 2015 in Frienstedt, Pfarrgarten
Anmeldung bitte schriftlich bis spätestens 26. Juni 2015 bei Karin Eisbrenner unter
K.Eisbrenner@gmx.net oder Beate Kroy unter beate.kroy@gmx.de.

Postanschrift:

Karin Eisbrenner, Geratalstr. 39, 99094 Erfurt

Beate Kroy, Hans-Sailer-Str. 55, 99089 Erfurt

Konfirmation am Ostersonntag, 24.05.2015 in Alach

Unsere Konfirmanden stellen sich vor:

Alach

Johanna Reitberger
Wilhelm Kalb
Paul Zitzmann

Nottleben

Madeleine Eppert

Bindersleben

Johanna Stichling
Jonas Meier
Elisa Natt
Antonia Mitrenga

Termine Konfitreff

14. März 2015	09:30 Uhr	monatlicher Konfitreff
04. April 2015	23:00 Uhr	Osternacht in Ermstedt, gestaltet von den Konfirmanden und dem Jugendmitarbeiter Reinhard Trautvetter
16. April bis 19. April 2015		Konfifreizeit gemeinsam mit dem Kirchspiel Marbach und Salomonsborn zum Rittergut Lützensömmern
10. Mai 2015	11:00 Uhr	Konfirmanden Vorstellungsgottesdienst in der Alacher Kirche
24. Mai 2015	10:00 Uhr	Konfirmation in der Alacher Kirche

Seniorenfahrt nach Werningshausen

Am 18.11.2015 unternahmen 16 Senioreninnen und Senioren eine Fahrt zum Kloster St. Wigberti nach Werningshausen. An seiner eigenen, unnachahmlichen Art erzählte uns der Prior des Klosters – Pfarrer Franz Schwarz – aus der Geschichte und dem Alltag des Klosters. Dass die Kirche und das Pfarrhaus heute so schön und gepflegt sind und das Kloster gebaut wurde, hat



Werningshausen Franz Schwarz zu verdanken, der 1973 als junger Pfarrer (heute 70) in die Gemeinde kam. Zusammen mit seiner 1967 gegründeten Bruderschaft (damals 6 Mitglieder) renovierte er weitere 20 Kirchen in der Umgebung und erwarb sich hohe Anerkennung.

Die Brüder leben in Anlehnung an die benedikтинische Regel „Ora et labora – bete und arbeite.“ 1987 wurde die Bruderschaft anerkannt und Pfarrer Franz Schwarz zum Prior des Ordens eingesetzt. Die Brüder haben überwiegend handwerkliche Berufe und schaffen so viele Dinge in Eigenleistung. Sie sind evangelische, katholische und orthodoxe Christen und leben in einer Ökumene. Neben dem pfarramtlichen Dienst werden ein Gästehaus, ein Klosterladen und eine Hostienbäckerei betrieben. Bei den interessanten und lebhaften Ausführungen und abschließend bei Kaffee und Kuchen verging die Zeit wie im Fluge.

Wir waren alle sehr beeindruckt und staunten immer wieder, was Liebe zum Glauben und zur Gemeinschaft, Engagement und Spendenfreudigkeit erreicht werden. Gern kommen wir wieder, denn die Gottesdienste, Kirchenkonzerte und das jährliche Patronatsfest sind immer ganz besondere Erlebnisse. Herzlichen Dank für den schönen erlebnisreichen Nachmittag sagen die Seniorinnen und Senioren des Frienstedter Seniorenkreises.

Gertraude Worg





Kirche auf dem Weg zur BUGA 2021

Genau 6 Jahre sind es noch, bis in Erfurt die „Bundesgartenschau“ stattfindet. Die Kirchen werden wie bei jeder BUGA mit einem Kirchzelt mitten im blumigen Treiben präsent sein und bieten einen Ort der Ruhe, sowie Impulse zum Nachdenken über die wichtigen Fragen zu den Themen Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung. Eine gute Chance unserer Ortskirche, mit Menschen in Kontakt, ins Gespräch und in Austausch zu kommen.

Auf dem Weg dorthin soll ein jährlich stattfindender Pfingstottesdienst das Ereignis bekannt machen und zum Mitdenken und Mitgestalten einladen. In jedem Jahr wird dafür ein Tag der Schöpfungserzählung thematisiert. Die Reihe begann 2014 mit einem ausgesprochen gut besuchten Gottesdienst bei strahlendem Sonnenschein mit dem Titel „Licht ist Leben“.

In diesem Jahr widmen wir uns unter dem Motto „Raum zum Leben“ dem zweiten Schöpfungstag. Wie das Licht ist auch der nötige (Frei)Raum eine elementare Grundvoraussetzung, ohne die ein gelingendes Leben nicht möglich und vorstellbar ist.

Der ökumenische Gottesdienst will Lebensräume, Freiräume, Denkräume, Gebetsräume und Klangräume eröffnen, entfalten und entstehen lassen. Die Jugendband des ev. Kirchenkreises, der Posaunenchor, sowie Sänger und Sängerinnen des Fakultätschores, des Ökumenischen Chores und des Projektchores Bischleben unter Leitung von Ekkehard Fellner, sorgen für die musikalische Raumausstattung.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist der von Gartenbauingenieurin Ruth Bredenbeck begleitete Rundgang auf dem Bibelpflanzenpfad im egapark im Anschluß an den Gottesdienst. Der Pfad wird zukünftig während der gesamten Gartensaison begehbar sein. Tafeln geben Informationen zu den Pflanzen, deren Standorten und biblischen Bezügen. Infolyer zum Bibelpflanzenpfad liegen an den egapark-Kassen aus.

Natürlich freuen wir uns auch, Sie nach den Gottesdienst bei einem kleinen Imbiss zum Verweilen einzuladen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der ökumenische Gottesdienst findet am **Pfingstmontag 25.5.2015 um 17.00 Uhr** auf der Parkbühne im egapark statt. Sie liegt unterhalb vom Sternwarte-Turm. Kostenlose Eintrittskarten erhält man über die Gemeinde, direkt beim ev. Kirchenkreis in der Schmidtstedter Str. 42 in Erfurt oder am Veranstaltungstag ab 16.30 Uhr an den ega-Kassen.

Herzlich Willkommen!

Arbeitsgruppe „Kirche auf dem Weg zur BUGA 2021“

Infos zur Veranstaltung:

info@evangelischer-kirchenkreis-erfurt.de

Tel. 0361-5507611

Kirche für Kinder

Ort	März	April	Mai	Juni
Alach - Dienstag 1.-3. Klasse 15.00 – 16.30	10. und 24.	21. und 28.	05. und 19.	02. und 30. Am. 16. fällt aus
Alach Dienstag 4.–6. Klasse 15.00 - 16.30	3. und 17.	14.	12. und 26.	09. und 23.
Bindersleben Dienstag 17.00 – 18.00	wöchentlich nicht in den Ferien	wöchentlich nicht in den Ferien	wöchentlich nicht in den Ferien	wöchentlich nicht in den Ferien
Frienstedt Donnerstag 17.00 – 18.15	5. und 19.	23.	7. und 28.	11. und 25.
Kleinretzbach Samstag 10.00 – 12.00	nach Ansage	nach Ansage	nach Ansage	nach Ansage
Nottleben Samstag 10.00 – 12.00	nach Ansage	nach Ansage	nach Ansage	nach Ansage
Ernstedt Mittwoch 16.30 – 18.00	4. und 18.-	22.	06. und 20.	03. und 17.
Zimmernsupra Mittwoch 16.30 – 17.30	11. und 25.	15. und 29.	13. und 27.	10. und 24.

Tag	Datum	Alach	Bindersleben	Gottstedt	Zimmersupra	Ermstedt	Frienstedt	Kleinretzbach	Notleben
Mai									
Kantate	03.05.					15:00 Reg. Singe-GD mit Chor			
Rogate	10.05.	11:00 Vorstellung Konfirmanden							
Christi Himmelfahrt	14.05.			15:00 Uhr	Christi Himmelfahrt Bienstedter Warte				
Exaudi	17.05.		11:15 GD mit Kigo		10:00 GD				
Pfingstsonntag	24.05	10:00 Konfirmation und Taufe							
Pfingstmontag	25.05.			17:00 Uhr	zentraler Gottesdienst auf der EGA				
Trinitatis	31.05.						11:15 GD		10:00 GD
Juni									
1.S.n. Trin.	07.06.					15:15 GD		14:00 GD	

(GD – Gottesdienst, Kigo – Kindergottesdienst, m.A. – mit Abendmahl)

Tag	Datum	Alach	Bindersleben	Gottstedt	Zimmersupra	Ernstedt	Frienstedt	Kleinretzbach	Nottleben
April									
Gründonnerstag	02.04			14:00 GD m.A. und Chor			18:30 Tischabend- mahlsfeier		
Karfreitag	03.04.								
Ostersonnabend	04.04.					23:00 Ökum. Osternachtsfeier mit Chor			
Ostersonntag	05.04.		15:00 Fest-GD mit Vorstellung von Frau Weber- Friedrich						
Ostermontag	06.04.	15:00 Fest-GD mit Taufe							
Quasimodog	12.04.				10:00 GD				
2. So. n. Ostern Mis. Domini	19.04.		11:15 GD mit Kigo					10:00 GD	
Jubiläe	26.04.	11:15 GD mit Taufe							10:00 GD mit Chor

Gottesdienststermine

Was? Wann? Wo?

Tag	Datum	Alach	Bindersleben	Gottstedt	Zimmersupra	Ermstedt	Frienstedt	Kleinretzbach	Nottleben
März									
Reminiszere	01.03.	10:00 GD			11:15 GD				
	05.03.				18:00 Passionsandacht				
Okuli	08.03.		15:00 GD mit Kaffeetrinken					18:00 Passionsandacht	
	12.03.								
Lätäre	15.03.			10:00 GD		11:15 GD			
	19.03	18:00 Passionsandacht							
Judika	22.03.						15:15 GD	14:00 GD	
	26.03								18:00 Passionsandacht
Palmsontag	29.03.								14:30 Regional GD

Nicht immer - aber immer öfter Gottesdienst

Terminänderungen können sich ergeben

Chorproben

Zimmersupra

Probe jeden Mittwoch im Gemeinderaum 19:30 Uhr

Kirchenchor Kirchspiel Frienstedt

Probe jeden Montag im Rentnertreff Nottleben 19:30 Uhr

Kirchenchor Bindersleben

Probe jeden Mittwoch im Gemeindezentrum 20:00 Uhr

Chor Ermstedt

Probe jeden Mittwoch im Bürgerhaus 18:30 Uhr

Seniorenkreise

Bindersleben/Gottstedt im Pfarrhaus

Dienstag	17. März 2015	14:00 Uhr
Dienstag	14. April 2015	14:00 Uhr
Dienstag	19. Mai 2015	14:00 Uhr

Zimmersupra im Gemeindehaus

jeden ersten Mittwoch im Monat

Mittwoch	03. März 2015	14:00 Uhr
Mittwoch	07. April 2015	14:00 Uhr
Mittwoch	05. Mai 2015	14:00 Uhr

Frienstedt im Pfarrhaus

Mittwoch	18. März 2015	14:00 Uhr
Dienstag	21. April 2015 Fahrt nach Dornheim, Abfahrt	13:15 Uhr
Mittwoch	20. Mai 2015	14:00 Uhr

Ermstedt - Winterkirche

Donnerstag	19. März 2015	14:00 Uhr
Dienstag	21. April 2015 Fahrt nach Dornheim, Abfahrt	13:15 Uhr
Donnerstag	07. Mai 2015	14:00 Uhr

Bestattungshaus Nesseaue e.K.

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren ...*

Blumen Heyn
Partner von Bestattungshaus Nesseaue e. K.



Karl-Marx-Platz 8 · 99869 Friemar · **Tel.: 036258 - 55116** · Fax: 036258 - 55117
www.bestattungshaus-nesseaue.de
 Tag und Nacht Ihr seriöser Begleiter!

Bestattungshaus Schenk

Viktor-Scheffel-Str. 3, 99096 Erfurt, Telefon (0361) 5 400 400

Tag und Nacht erreichbar.
 Erd-, Feuer- Seebestattung
 Bestattungsvorsorge, Bestattungsfinanz



Kostenfrei	Telefonseelsorge
verschwiegen	0 800 - 111 0 111
rund um die Uhr	0 800 - 111 0 222

ab 01.04.2015

Neubesetzung Pfarrstelle

ordinierte Gemeindepädagogin
Carolin Weber-Friedrich
Flughafenstrasse 83
99092 Erfurt-Bindersleben
Tel. 0361/2261498
kirche.bindersleben@arcor.de

PfarrerIn Almuth Zeller

Tel. 0361/78984095
almuth.zeller@web.de

Gemeindebüro

Frau Marlis Scharf
Pfarrtor 2
99092 Frienstedt
Tel. 036208/70387
Fax 036208/730280
kirchspiel.frienstedt@t-online.de
www.kirche-bindersleben.de

Gemeindepädagogin

Beate Kroy
Tel. 0361/5549664
beate.kroy@gmx.de

ordinierte Gemeindepädagogin

Karin Eisbrenner
Tel. 0361/6437188
k.eisbrenner@gmx.net

Konfirmandenarbeit

Reinhard Trautvetter
Tel. 0176/62951577
reinhard.trautvetter@yahoo.de

Kantor

István Fülöp
Tel. 0361/7522553
fueloop@martini-luther.de

bis 01.04.2015

Pfarrer Martin Möslein

Tel. 0361/43047708
Fax 0361/66011756
moeslein@evangelischer-kirchenkreis-erfurt.de

Ev. St. Laurentius Kindergarten

Leiterin: Frau Heike Seifert
Am Kindergarten 6
99092 Frienstedt
Tel. 036208/70465
Fax 036208/730272
ev.kita-frienstedt@gmx.de

Kirchliches Verwaltungsamt Erfurt

Schmidtstedter Str. 42
99084 Erfurt
Tel. 0361/598720
Fax 0361/5987214
info@evangelischer-kirchenkreis-erfurt.de

Bankverbindung

Kirchkreis Erfurt
Bank für Kirche und Diakonie (KDB)
IBAN: DE 1835060190156 5609072
BIC: GENODED1DKG
Für Gemeindebeitrag
IBAN: DE 65 520 604100008001529
BIC: GENODEF1EK1

Überweisungen kennzeichnen mit:

- RT 22** Kirchspiel Frienstedt/Ermstedt
Kleinrettbach/Nottleben
Zimmernsupra
RT 49 Kirchengemeindeverband
Bindersleben/Gottstedt/Alach

Impressum

Das Kirchenfenster wird von den
Kirchgemeinden des Pfarramtes
Bindersleben/Frienstedt heraus-gegeben
und kostenfrei verteilt. Namentlich
gekennzeichnete Artikel geben die Meinung
des Autors/der Autorin wieder.